

Lothar Hay:

Stillos und unwürdig!

Zur Reaktion von Innenminister Klaus Schlie auf die Verwechslung mit Justizminister Schmalfuß in der Presseerklärung des Fraktionsvorsitzenden der Linken, Heinz-Werner Jezewski, vom 24.03.2010 erklärt der Flensburger Abgeordnete und frühere Innenminister Lothar Hay anlässlich eines Besuches der JVA Flensburg:

Mit Entsetzen habe ich zur Kenntnis nehmen müssen, dass politische Gegner in Presseerklärungen der Landesregierung neuerdings persönlich herabgewürdigt werden.

Zwar kann ich nachvollziehen, dass der Innenminister die offensichtliche Verwechslung seiner Person mit Justizminister Schmalfuß durch eine öffentliche Erklärung korrigiert hat. Dieses hätte ich ebenfalls getan. Auch ist es aus meiner Sicht noch vertretbar, diese Erklärung mit einer pointierten Bemerkung über die Beachtung von Sorgfaltspflichten bei der Abfassung von Presseerklärungen zu würzen.

Diesen Vorgang zum Anlass zu nehmen, den politischen Gegner darüber hinaus persönlich zu diskreditieren, indem man ihm die vollständige Identifikation mit dem demokratischen Rechtsstaat abspricht und ihm zugleich den Resozialisierungsbedarf eines Strafgefangenen unterstellt, ist dagegen stillos und eines Verfassungsministers unwürdig. Es scheint hier eher Herr Schlie zu sein, der in der Wirklichkeit seines verantwortungsvollen Amtes noch nicht ganz angekommen ist.